

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 08/0483</b>
<b>604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung</b>			<b>Datum: 10.11.2008</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Andreas Freude</b>	<b>Tel.: 215</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>604/fr - ti</b>		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

**20.11.2008**

**Friedrichsgabe Nord Baugebiet Frederikspark; Verkehrsfunktion Waldbühnenweg;  
hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel am 06.11.2008 (Pt. 09.11)**

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 6.11.2008 fragte Herr Engel an, wo der Waldbühnenweg nach Fertigstellung der Haupterschließung im Frederikspark angebunden wird und wie die Anlieger/innen des Waldbühnenweges in diesen gelangen können.

Antwort:

Der Waldbühnenweg bleibt auch nach Fertigstellung der Haupterschließungstrasse unverändert an die Quickborner Straße angeschlossen und dient dann allerdings nur noch den dort bereits vorhandenen Anliegern/innen als verkehrliche Erschließung zu deren Privatgrundstücken.

Nach Fertigstellung der Haupterschließungstrasse wird der Waldbühnenweg, unmittelbar nach der Grundstücksgrenze zu den privaten Anliegern (Häuser Nr. 11 und 12), mittels eines Pollers für die Durchfahrt von Kraftfahrzeugverkehren gesperrt.

Der zukünftig für Kfz-Verkehre gesperrte und anbaufreie Abschnitt des Waldbühnenweges, zwischen der Kuno-Liesenberg-Kehre und der Lawaetzstraße, soll nur noch für Radfahrer/innen und Fußgänger/innen nutzbar sein.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------